

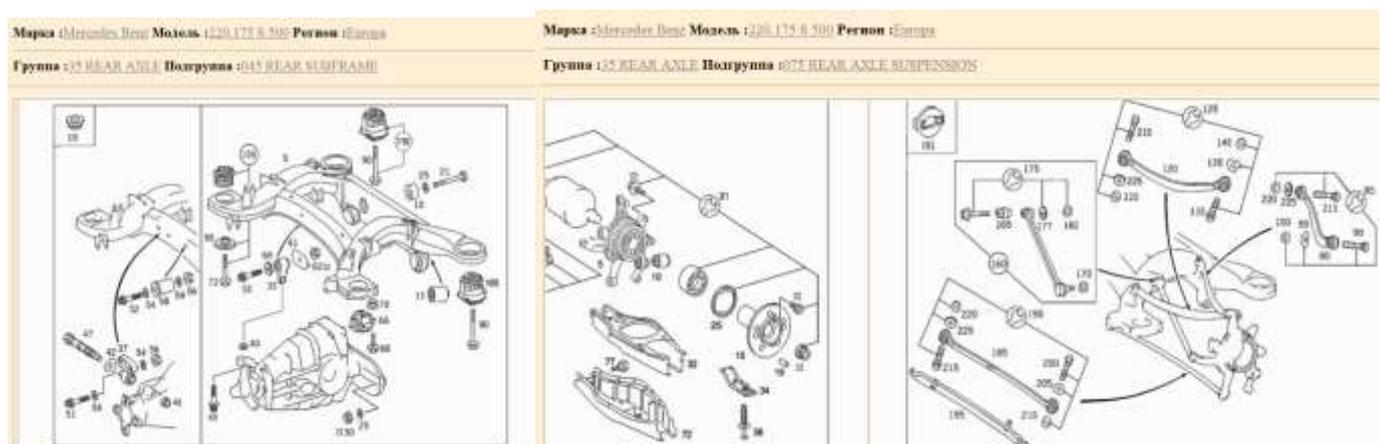
Typ: W220 S-Klasse

Titel: Reparaturanleitung_Beseitigung der Quietsche-Buchsen

Nachdem sich mein S500 seit einiger Zeit wie ein altes Sofa angehört hat und meine Nachbarn schon mitleidig guckten, habe ich mich mal auf Ursachenforschung begeben. Klar war, dass es mit der hinteren Radaufhängung zu tun haben musste, da ich die Quietsch- bzw. Ächz-Geräusche durch Anheben und Runterdrücken des hinteren Kotflügels auch im Stand reproduzieren konnte.

Nach verschiedenen Tipps bin auf die Lagerbuchsen gekommen und habe dann auch den Rat befolgt, alle Buchsen und Gummilager großzügig mit WD40 einzusprühen / zu fluten.

Ein Blick in den EPC bzw. unters Auto macht deutlich, dass beim W220 jede Menge Gummilager und Buchsen als mögliche Verursacher in Frage kommen



Leider brachte mein 1. Versuch nicht den gewünschten Erfolg, da ich wohl das verursachende Gummilager (in der Abbildung Nr. 10, Gummilager unten im Achsschenkel) schlichtweg übersehen hatte.

Wenn man nämlich den Wagen nur aufbockt, das Rad runternimmt und von oben schaut, sieht man nur die Antriebswelle die in den Achsschenkel geht. (siehe Foto Nr. 2) Das darunterliegende Gummilager sieht man nicht.....

Nach einem weiteren Tipp habe ich also beim 2. Versuch die Plastikverkleidung Nr. 72 von unten mit einem Schraubenzieher und einer Flachzange vom Querträger Nr. 32 demontiert (ist nur mit 4 Plastikclips Nr. 77 und 4 Haltenasen befestigt) und schon hatte ich freie Sicht / Zugriff auf das Gummilager Nr. 10.

Dieses habe ich dann ordentlich von allen Seiten mit WD40 geduscht, eine Stunde einwirken lassen und überschüssiges WD40 wieder abgeputzt. Danach wurde die Verkleidung wieder montiert.

Direkt bei der anschließenden Probefahrt waren die nervigen Geräusche weg und das Dickschiff gleitet wieder (fast) lautlos, wie man es von einer S-Klasse gewohnt ist. ☺

Nun hoffe ich, dass ich mit einem relativ geringen Aufwand lange Zeit Ruhe haben werde und um den Austausch der Gummilager vorerst herumgekommen bin..... (Daumen drück!)

Hier noch die versprochenen Bilder:

1. Querträger links mit schwarzer Plastikverkleidung

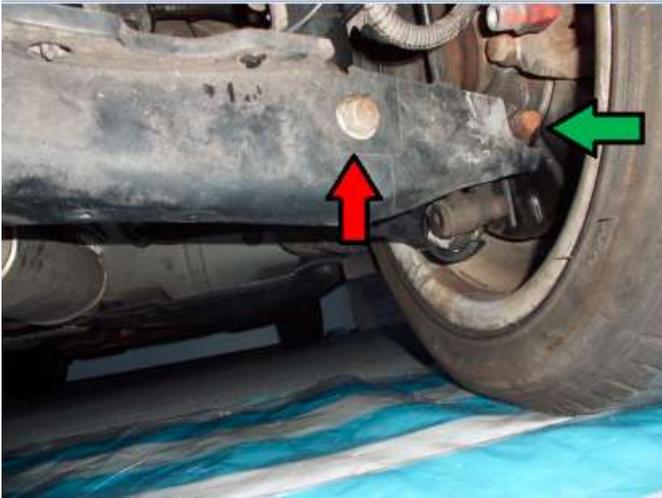


2. Blick von oben. Ein Gewimmel von Streben und Querlenker!

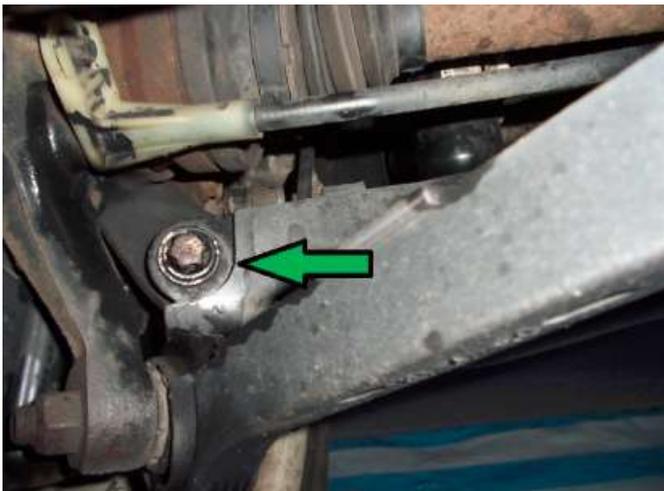
Man sieht die Antriebswelle, nur das darunterliegende Gummilager im Achsschenkel sieht man nicht!



3. Querträger rechts, roter Pfeil = Befestigung vom Stoßdämpfer,
grüner Pfeil = Befestigung Achsschenkel, POI Gummilager / Quietsche-Buchse



4. Detailaufnahme von vorne gesehen, oben die etwas rostige Antriebswelle, unten die vordere Zugstrebe und in der Mitte die Befestigung des Querträgers an den Achsschenkel (grüner Pfeil)



Viel Spaß beim „Do it yourself“,

Jürgen W. aus P.

Nun noch was für die Rechtsverdreher:

Wie immer alle Angaben ohne Gewähr und auf eigene Gefahr und Risiko. Ich übernehme keinerlei Haftung bei eventuellen Schäden oder Verletzungen. Diese Anleitung beruht auf meiner eigenen Erfahrung mit meinem Fahrzeug und kann von Fall zu Fall unterschiedlich sein. Wer sich unsicher ist oder überfordert fühlt, sollte besser den Fachmann seines Vertrauens kontaktieren oder sich an eine MB-Vertragswerkstatt wenden.